



Stadtwerke
Münster

Wenn Strategie sichtbar wird.



Wie aus Zielen konkrete Meilensteine
für Münster werden

2025

Dr. Robin Korte

Vorsitzender des Aufsichtsrates

Seit 125 Jahren arbeiten die Stadtwerke Münster für die Menschen in unserer Stadt. Vieles, was unseren Alltag heute selbstverständlich trägt, ist ohne ihre Leistungen kaum denkbar. Umso mehr freue ich mich, zur Halbzeit der Strategie 2030 den Vorsitz des Aufsichtsrates zu übernehmen. Ich erlebe ein starkes kommunales Unternehmen, das die anstehenden Veränderungen mit Augenmaß und langem Atem vorantreibt. Die Bilder in diesem Journal zeigen Meilensteine, die wir für unsere Stadt bereits erreicht haben. Sie stehen für den Weg, auf dem zentrale Zukunftsaufgaben wie die Energie- und Wärmewende in Münster konkret vorankommen.



Sebastian Jurczyk

Vorsitzender der Geschäftsführung

2025 markiert die Halbzeit unserer Strategie 2030. Wir stemmen das größte Investitionsprogramm in der Geschichte der Stadtwerke Münster und halten Kurs auf unsere Ziele. Vieles ist bereits sichtbar, zugleich liegt noch ein gutes Stück Arbeit vor uns. Wir wollen die Energie-, Wärme-, Mobilitäts- und Digitalwende aus eigener Stärke weiter vorantreiben. Deshalb sichern wir unsere finanzielle Leistungsfähigkeit gezielt ab – mit strategischen Partnerschaften, Förderprogrammen von Bund und Land sowie Gesellschafterdarlehen. So stärken wir die Resilienz unseres Unternehmens – als Basis für die Zukunftsfähigkeit unserer Stadt und einen wirksamen Klimaschutz.

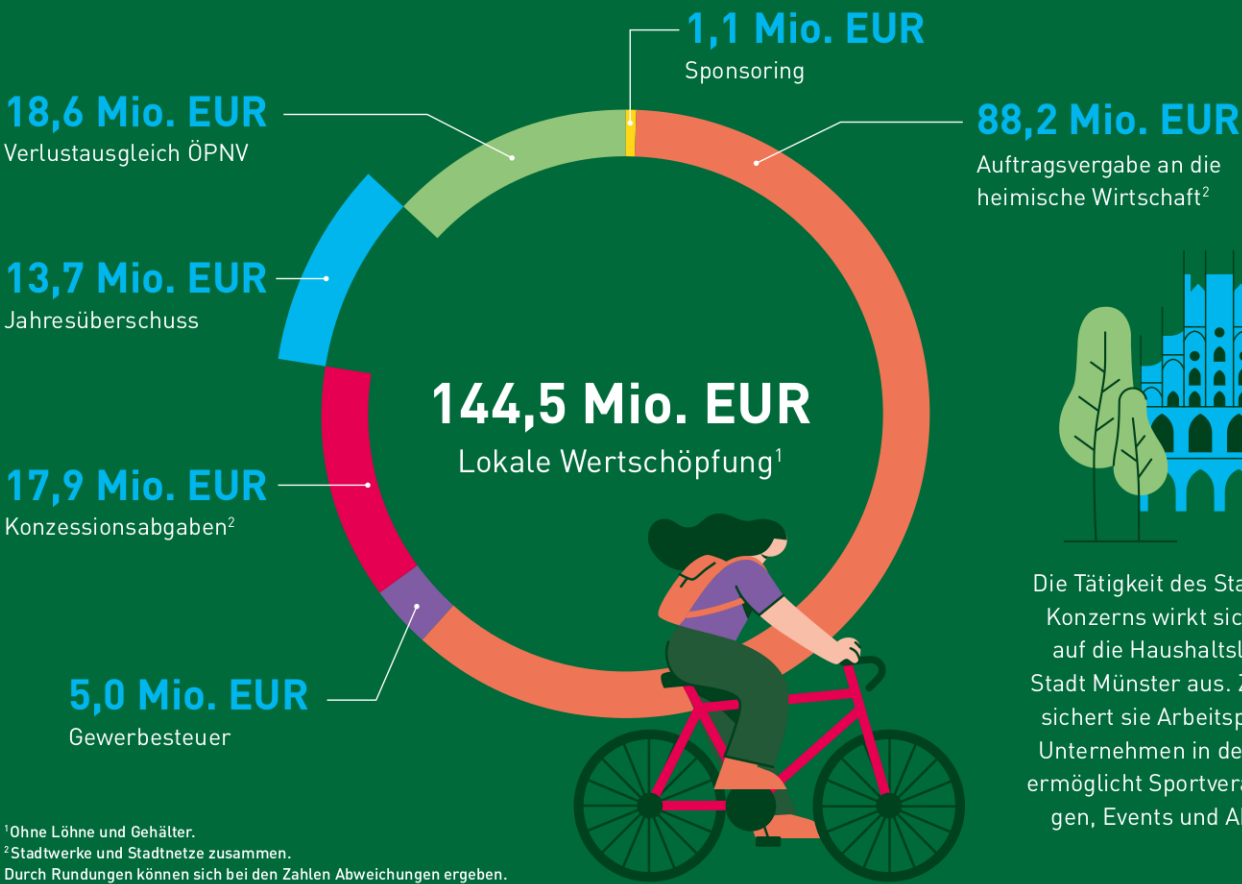
Frank Gäfgen

Geschäftsführer Mobilität

Lebensqualität zeigt sich im Alltag einer Stadt: in guter Infrastruktur, in sauberer Luft und in einem Mobilitätsangebot, das verlässlich funktioniert. Die Stadtwerke Münster leisten dazu einen wichtigen Beitrag. Wir übernehmen Verantwortung für Projekte, die Münster voranbringen – etwa am LVM-Preußenstadion –, und für eine Mobilität, die im Alltag durch die Elektrifizierung unserer Busflotte spürbar besser wird. Emissionsarme und leisere Busse bedeuten ganz konkret mehr Lebensqualität für die Menschen. Zugleich stärken unsere Investitionen den Wirtschaftsstandort Münster und die Region. Was wir erwirtschaften, schafft darüber hinaus finanziellen Spielraum für die Stadt.



2025 in Zahlen:
Was wir für Münster leisten.



Die Tätigkeit des Stadtwerke-Konzerns wirkt sich positiv auf die Haushaltslage der Stadt Münster aus. Zusätzlich sichert sie Arbeitsplätze bei Unternehmen in der Region, ermöglicht Sportveranstaltungen, Events und Aktionen.

Kennzahlen 2025

		2025	2024	2023	2022
Umsatzerlöse	TEUR	728.174	813.879	1.030.006	745.936
EBITDA ¹	TEUR	72.719	58.416	71.985	70.871
EBIT ²	TEUR	33.450	22.382	36.128	39.335
Jahresüberschuss	TEUR	13.675	8.530	11.230	8.720
Wirtschaftliche Eigenkapitalquote ³	%	35,8	38,4	38,3	40,2
Eigenkapitalrentabilität (EBIT-Basis) ⁴	%	12,5	8,6	14,0	15,7
Return on Capital Employed (ROCE) ⁵	%	4,0	3,3	6,3	9,0
Cashflow (operativ)	TEUR	-18.360	104.873	5.100	46.320
Quick Ratio ^{6, 7}	%	131	152	86	168
Personalentwicklung ⁸	FTE ⁷	1.316	1.265	1.175	1.132
Investitionen ^{6, 8}	TEUR	116.904	143.425	121.860	74.109
Lokale Wertschöpfung in Münster ^{6, 9}	TEUR	144.500	122.900	109.134	104.258

¹Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern der Stadtwerke und Stadtnetze.
²Ergebnis vor Zinsen und Steuern der Stadtwerke und Stadtnetze.
³Inklusive der Nachrangdarlehen der kommunalen Gesellschafterin.
⁴EBIT / bilanzielles Eigenkapital.
⁵EBIT / (Anlagevermögen + Vorräte + Forderungen - kurzfristige Verbindlichkeiten).
⁶Stadtwerke und Stadtnetze zusammen.
⁷Liquide Mittel + kurzfristige Forderungen / kurzfristige Verbindlichkeiten.
⁸Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände - erhaltener Zuschüsse.
⁹Auftragsvergabe an die heimische Wirtschaft + Gewerbesteuer + Konzessionsabgabe + Sponsoring + Jahresüberschuss + ÖPNV-Verlustausgleich.

Durch Rundungen können sich Abweichungen ergeben.

Windkraft liefert.

Der Ausbau geht weiter. Im Mai 2025 haben die Stadtwerke Münster drei neue Windenergieanlagen in Südlohn-Eschlohn in Betrieb genommen. Sie versorgen mehr als 12.000 Haushalte jährlich mit sauberem, klimafreundlichem Strom. Zugleich ist mit der Genehmigung von 14 weiteren Anlagen in Sendenhorst, Dülmen und Milte der nächste wichtige Schritt auf dem Weg zum Windenergieziel 2030 geschafft.

Fakten zu der Anlage

Standort: Südlohn-Eschlohn
Anzahl: 3
Anlagenhersteller: Nordex
Gesamthöhe: 250 Meter
Jährlicher Stromertrag: ca. 43 Gigawattstunden
Leistung: 5,7 Megawatt

12.000

Haushalte pro Jahr

werden mit dem Strom der drei Anlagen versorgt.

Schnellladen hält Takt.

18



Ladepunkte
im Stadtgebiet



Ladepunkte an den Endhaltestellen machen den elektrischen Busbetrieb im Alltag verlässlich und flexibel. Die Busse laden dabei ihren Ökostrom während der normalen Pausen- und Wendezeiten. Da sie so permanent nachladen, müssen Busse künftig nicht mehr mit großen Batterien bestellt werden. Ende 2025 fahren bereits 97 Busse in Münster elektrisch, bis spätestens 2029 soll die gesamte Flotte umgestellt sein. Der Dieselverbrauch sank von 2,6 Mio. Litern (2017) auf 540.000 Liter im Jahr 2025.

Trinkwasser wird erlebbar.

3.000

Schülerinnen und Schüler 2025

172



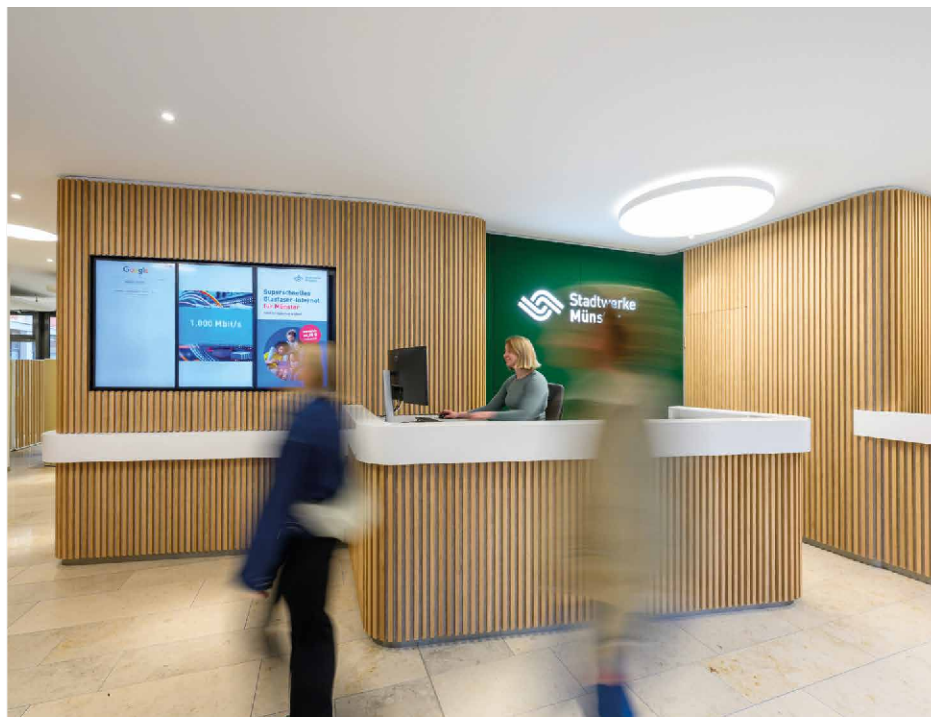
Mit der WasserWerkstatt haben wir am Wasserwerk Hornheide einen neuen außerschulischen Lernort geschaffen. Hier erfahren Schülerinnen und Schüler aus der Region spielerisch, wo ihr Trinkwasser herkommt, wie es aufbereitet wird und warum ein bewusster Umgang mit dieser Ressource so wichtig ist. Die WasserWerkstatt macht sichtbar, wie viel Wissen, Technik und Verantwortung hinter einer sicheren Trinkwasserversorgung stehen – und verbindet all dies mit Spaß und Unterhaltung.

Lebensqualität gewinnt Raum.



Auch jenseits ihres Kerngeschäfts übernehmen die Stadtwerke Münster Verantwortung für kommunale Infrastruktur. Im Auftrag der Stadt koordinieren wir den Neubau des LVM-Preußenstadions. Mit dem Plusenergiestadion entsteht ein Bauwerk, das vielen Menschen in Münster und zahlreichen Gästen zugutekommt. Dieser Ort wird weit mehr sein als eine Spielstätte. Die hochwertige Architektur schafft eine einzigartige Atmosphäre und macht das Stadion zu einem Treffpunkt für alle, die Fußball lieben.

Service rückt näher.



Mit dem neuen Servicepunkt im Stadthaus 1 sind die Stadtwerke Münster wieder mitten in der Innenstadt präsent. Kundinnen und Kunden profitieren von einem zentralen, barrierefreien Ort für persönliche, qualifizierte Beratung – mit mehr Privatsphäre, kürzeren Wartezeiten und passgenauen Terminen. Der neue Servicepunkt bietet genau das, was viele Menschen schätzen: direkten Kontakt, klare Orientierung und konkrete Unterstützung vor Ort.

Glasfaser wächst weiter.

70.000

Haushalte können auf schnelles Internet zugreifen.

Mit ihrem Glasfasernetz haben die Stadtwerke Münster in inzwischen 15 Stadtvierteln und den ehemaligen „Weißen Flecken“ eine zukunftsweisende Infrastruktur aufgebaut. Ende 2025 sind schnelle Internetzugänge an mehr als 70.000 Adressen verfügbar. In mehreren Ausbaubereichen liegen wir dabei vor unserer Zeitplanung – etwa in Gievenbeck, Handorf, Sudmühle, Roxel und Pluggendorf. So wächst das Netz nicht nur weiter, sondern auch schneller als geplant.

Felder liefern doppelt.

Fakten zu der Anlage

Standort: Münster-Amelsbüren

Flächengröße: 13,2 Hektar

Jährlicher Stromertrag: 5,75 Gigawattstunden

Anbau: Getreide, Raps und Ackerbohnen

Mit dem Baustart des ersten Agri-Solarparks in Münster haben die Stadtwerke 2025 ein Projekt mit Pioniercharakter auf den Weg gebracht. In Amelsbüren entsteht eine Anlage, die auf landwirtschaftlich genutzten Flächen künftig regionalen Sonnenstrom für die Fraunhofer FFB erzeugen soll. Das Besondere: Ein Großteil der Fläche bleibt weiter für den Anbau nutzbar. So verbindet das Projekt Energiewende, Landwirtschaft und regionale Wertschöpfung auf neue Weise.

Jährlicher Stromertrag

5,75
Gigawattstunden

110 Kilovolt sichern Zukunft.

Mit dem neuen Umspannwerk im Hansa-Business-Park und der dazugehörigen 110-kV-Trasse schaffen die Stadtnetze Münster eine Stromnetzinfrastruktur für die Zukunft. Sie sichert nicht nur die Versorgung ansässiger Unternehmen, sondern schafft auch Reserven für weiteres Wachstum und die verstärkte Nutzung erneuerbarer Energien. Damit entsteht ein wichtiger Baustein für die wirtschaftliche Entwicklung im Süden Münsters – und für die lokale Energiewende.



Impressum

Herausgeber

Stadtwerke Münster GmbH
Hafenplatz 1, 48155 Münster
Telefon 0251 694-0
Handelsregister-Nr. B 343
des Amtsgerichts Münster

Redaktion

Stadtwerke Münster GmbH
Unternehmenskommunikation und Marke
mit Konzernservices & Governance
Telefon 0251 694-2028
unternehmen@stadtwerke-muenster.de
www.stadtwerke-muenster.de

Gestaltung

Nieschlag + Wentrup, Münster
www.nieschlag-wentrup.de

Konzeption und Text

Thomas Heidges

Bildnachweise

Seite 1: Michael Möller
Seite 2: Hendrik Wardenga (Frank Gäfgen, Sebastian Jurczyk)
Seite 2: Michael Möller (Dr. Robin Korte)
Seite 4/5: Felix Neumann
Seite 6/7: Michael Möller
Seite 8/9: Michael Möller
Seite 10/11: Michael Möller
Seite 12/13: Münster4Life
Seite 14/15: Michael Möller



**Jahresabschluss
und Lagebericht 2025**